

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
RATES**

**Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
47. Rat 2014-2020
Sitzungsdatum:
05.05.2020**

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 05.05.2020

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch versammelte sich heute um 18:30 Uhr im Pädagogischen Zentrum der Stadt Übach-Palenberg, Comeniusstr. 16-18 der

Rat der Stadt Übach-Palenberg

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2020
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 18.09.2019 aus öffentlicher Sitzung
3. Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Übach-Palenberg
4. Ergänzungssatzung Wohnanlage Wurmatalstraße
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
5. Bebauungsplan Nr. 71 - Carlstraße-Süd - Aufhebung
hier: Erneuter Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
6. Erneuter Erlass einer Veränderungssperre im Bereich der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71 - Carlstraße-Süd -
7. Bebauungsplan Nr. 84 - Daimlerstraße - 1. Änderung
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Beschluss als Satzung
8. Offene Ganztagsgrundschule hier: Satzung über die Erhebung von Teilnahmebeiträgen
9. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen
- 9.1 Aussetzen der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
10. Zuleitung des bestätigten Entwurfes des Jahresabschluss 2019

- 11. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 11.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 12.03.2020 gem. § 4 GeschO betr. Integrationspauschale - Zuwendung der Landesregierung
- 11.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2020 gem. § 4 GeschO betr. Erstellung eines überdachten Wartehäuschens Haltestelle Schwarzer Weg - Brünestraße
- 11.3 Antrag der UWG-Fraktion vom 15.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Rückholrecht bei Neueinstellungen und Beförderungen
- 11.4 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Sanierung Bahnhofstraße
- 11.5 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Sanierung Kreisverkehr Merksteiner Straße/ Aachener Straße
- 11.6 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Kinder schützen! Nutzung der Notbetreuung und Entwicklung neuer Betreuungs- und Beratungskonzepte für Familien und Kinder im Kreis Heinsberg
- 11.7 Berufung einer Vertreterin der katholischen Kirche in den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales
- 11.8 Aussetzen der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS für den Monat Mai 2020
- 12. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
- 13. Bericht des Kämmerers zur Finanzlage der Stadt Übach-Palenberg
- B) **Nichtöffentliche Sitzung**
- 14. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 18.09.2019 aus nichtöffentlicher Sitzung
- 15. Beteiligung der enwor – energie & wasser vor ort GmbH an einer Einkaufsgenossenschaft
- 16. Vergabeangelegenheiten
- 16.1. Vergabe Unterhaltsreinigung und Glas- und Rahmenreinigung städtischer Gebäude
- 17. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen
- 17.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung hier: Einlegung eines Rechtsmittels der Berufung
- 17.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung hier: Bebauungsplan Nr. 122 - Mariental - Kostenübernahme von Gutachter und Planungskosten

- 17.3** Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
hier: Unbefristete Übertragung einer Leitungsfunktion an einen Beschäftigten
- 18.** Erweiterungen zur Tagesordnung
- 19.** Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
- 19.1** Bebauungsplan Nr. 84 - Daimlerstraße - 1.Änderung
hier: Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Frau Brigitte Appelrath	B'90/Die Grünen
Herr Wolfgang Bien	UWG
Herr Sven Bildhauer	SPD
Herr Tim Böven	SPD
Herr Bernhard Brade	CDU
Frau Claudia Burghardt	SPD
Herr Dr. Sascha Derichs	SPD
Herr Herbert Fibus	SPD
Herr Josef Fröschen	CDU
Herr Peter Fröschen	CDU
Herr Herbert Görtz	CDU
Herr Gerhard Gudduschat	CDU
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP-USPD
Herr Walter Junker	CDU
Herr Lars Kohnen	CDU
Herr Robert Kohnen	CDU
Herr Frank Kozian	B'90/Die Grünen
Herr Rene Langa	CDU
Herr Dietmar Lux	CDU
Herr Herbert Mlaker	FDP-USPD
Herr Johannes Nievelstein	CDU
Herr Hans-Georg Overländer	SPD
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD
Herr Wolf-Sören Radtke	CDU
Herr Heinrich Schmalen	SPD
Herr Oliver Walther	CDU
Frau Corinna Weinhold	UWG
Herr Artur Wörthmann	CDU
Herr Hubert Wynands	CDU

Abwesende Stadtverordnete

Herr Paul Josef Gerschel	SPD
Herr Rainer Reißmayer	B'90/Die Grünen
Herr Gerd Streichert	SPD

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtoberrechtsrat Marius Claßen
Herr Stadtamtmann Thomas de Jong
Herr Stadtverwaltungsrat Dieter Gudehus
Herr Verwaltungsangestellter Thomas Lohren
Frau Stadtamtfrau Monique Raeune
Herr Stadtoberverwaltungsrat Thomas Schröder
Herr Technischer Angestellter Peter Steingass
Herr Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek bis TOP 8

Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Feiter

Bürgermeister Jungnitsch stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, die Vertreterin der Presse und die Zuschauer.

Bürgermeister Jungnitsch verwies auf die interfraktionelle Sitzung vom 06.04.2020 und die dort getroffenen Absprachen betr. die Durchführung der Sitzungen vor dem Hintergrund der noch anhaltenden Corona-Krise.

Weiterhin verwies er auf die vorgeschlagenen Erweiterungen der Tagesordnung und ließ hierüber abstimmen:

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um die Punkte 11.7 „Berufung einer Vertreterin der katholischen Kirche in den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales“ und 11.8 „Aussetzen der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS für den Monat Mai 2020“ erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Bürgermeister Jungnitsch beteiligte sich gem. § 40 Absatz 2 Satz 6 GO bei Nr. 1 nicht an der Abstimmung.

Die **UWG-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der nichtöffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

A) **Öffentliche Sitzung**

1. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.02.2020**

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Rates vom 13.02.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 18.09.2019 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Rates vom 18.09.2019 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3. **Neufassung der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Übach-Palenberg**

Beschluss:

Die Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Übach-Palenberg (Anlage 1 zu dieser Sitzungsvorlage) wird neugefasst (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

4. **Ergänzungssatzung Wohnanlage Wurmtalstraße
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**

Mit Zustimmung des Rates erläuterten die Investoren Hubert Hensgens und Uwe Lentjes ihr Gesamtkonzept vor dem Hintergrund der seitens der SPD-Fraktion aufgeworfenen Fragen in Bezug auf Ökologie, Ausgleichsmaßnahmen und seniorengerechtem Wohnen.

Beschluss:

1. **Der Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung Wohnanlage Wurmtalstraße wird gefasst.**

2. **Der Entwurf der Ergänzungssatzung wird beschlossen (der Entwurf ist**

Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

3. Der von der Aufstellung der Ergänzungssatzung betroffenen Öffentlichkeit und berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 13 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

5. **Bebauungsplan Nr. 71 - Carlstraße-Süd - Aufhebung hier: Erneuter Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**
-

Beschluss:

1. Für den im Übersichtsplan dargestellten Bereich wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Einleitung eines Verfahrens zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71 – Carlstraße-Süd – beschlossen (der Übersichtsplan ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form eines Planaushangs mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.
4. Für den im Lageplan zum Entwurf der Veränderungssperre gekennzeichneten Teilbereich des aufzuhebenden Bebauungsplans Nr. 71 - Carlstraße-Süd - wird eine Veränderungssperre gem. § 14 BauGB beschlossen (der Lageplan ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
5. Der bisherige Aufstellungsbeschluss vom 10.10.2019 sowie die zugehörige Veränderungssperre werden aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

6. Erneuter Erlass einer Veränderungssperre im Bereich der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71 - Carlstraße-Süd -

Beschluss:

Für den im Lageplan zum Entwurf der Veränderungssperre gekennzeichneten Teilbereich des aufzuhebenden Bebauungsplans Nr. 71 - Carlstraße-Süd - wird eine Veränderungssperre gem. § 14 BauGB beschlossen (der Lageplan ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**7. Bebauungsplan Nr. 84 - Daimlerstraße - 1. Änderung
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Beschluss als Satzung**

Beschluss:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Abwägungstabelle ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
2. Über die von der Öffentlichkeit während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangene Stellungnahme wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Abwägungstabelle ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
3. Über die von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Abwägungstabelle ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
4. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 – Daimlerstraße - wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

(über die eingegangenen Stellungnahmen zu Punkt 1 bis 3 der vorliegenden Beschlussempfehlung wurde entsprechend der Abwägungsvorschläge in den Abwägungstabellen jeweils einzeln abgestimmt)

8. **Offene Ganztagsgrundschule** hier: **Satzung über die Erhebung von Teilnahmebeiträgen**

Seitens der Verwaltung wurde auf die nachgereichten Unterlagen und auf den geänderten Satzungsentwurf vom 05.05.2020 verwiesen.

Stadtverordneter **Radtko** fragte, wie mit dem Entlastungsbeitrag für Alleinerziehende umgegangen werde und verwies auf ein Urteil des OVG. Er könne der vorliegenden Beschlussempfehlung so nicht zustimmen.

Die **SPD-Fraktion** verwies darauf, dass mit den nachgereichten Unterlagen seitens der Verwaltung nicht alle in der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Soziales aufgeworfenen Fragen beantwortet worden seien. Insbesondere werde nach wie vor im Bereich der verlässlichen Vormittagsbetreuung in der ersten Stufe keine Beitragsfreiheit berücksichtigt. Auch sollte ihrer Meinung nach das Höchst Einkommen nicht insgesamt heruntergesetzt, sondern weitere Betragsstufen eingezogen werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg stimmt der Einführung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Teilnahme von Schulkindern an außerunterrichtlichen Angeboten im Rahmen offener Ganztagschulen und der Vormittagsbetreuung im Primarbereich (Beitragssatzung OGS/ Vormittagsbetreuung Primarbereich) in der anliegenden Fassung vom 05.05.2020 zu (die Satzung mit Stand 05.05.2020 ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

**21 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
7 Enthaltungen**

9. **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**

9.1 **Aussetzen der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung**

Beschluss:

Die Dringlichkeitsentscheidung vom 01.04.2020 betr. die Aussetzung der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS wird genehmigt (die Dringlichkeitsentscheidung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10. Zuleitung des bestätigten Entwurfes des Jahresabschluss 2019

Bürgermeister Jungnitsch leitete den von ihm bestätigten Entwurf des Jahresabschlusses 2019 dem Rat zur Feststellung zu (der Entwurf ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

11. Erweiterungen zur Tagesordnung

11.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 12.03.2020 gem. § 4 GeschO betr. Integrationspauschale - Zuwendung der Landesregierung

Seitens der CDU-Fraktion wurde darauf verwiesen, dass der Rat der Stadt Übach-Palenberg in dieser Angelegenheit nicht zuständig sei.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg fordert die Landesregierung Nordrhein-Westfalen auf,

1. ihr Versprechen einzuhalten und die vom Bund an die Länder für die Integration von geflüchteten Menschen vorgesehenen Mittel (Integrationspauschale bzw. nunmehr „Pauschale für flüchtlingsbezogene Zwecke“) in voller Höhe für die Jahre 2020 und 2021 an die Kommunen weiterzuleiten,
2. die Pauschalen nach dem FlüAG auf den im „Lenk-Gutachten“ ermittelten Ist-Kosten-Stand anzuheben,
3. die Dauer des Erstattungszeitraums für Geduldete von derzeit 3 Monaten nach ablehnendem Asylbescheid auszuweiten, solange diese Personen Leistungen nach dem AsylbLG erhalten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
17 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

(Der Antrag wurde somit abgelehnt.)

11.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2020 gem. § 4 GeschO betr. Erstellung eines überdachten Wartehäuschens Haltestelle Schwarzer Weg - Brünestraße

Bürgermeister Jungnitsch erklärte, dass er diesen Antrag gerne aufgreife, um den Geschäftsführer der West Verkehr GmbH an das bereits zugesagte Wartehäuschen zu erinnern.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt mit der West Verkehr GmbH Gespräche zu führen, um an der Haltestelle der Linie 431 „Schwarzer Weg“ - Brünestraße im Stadtteil Boscheln in Fahrtrichtung Stadtmitte ein Wartehäuschen zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11.3 Antrag der UWG-Fraktion vom 15.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Rückholrecht bei Neueinstellungen und Beförderungen

Bürgermeister Jungnitsch gab die rechtliche Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes zur Kenntnis, wonach der vorliegende Antrag inhaltlich unzulässig sei, da er gegen die Regelungen der Gemeindeordnung verstoße.

Die **CDU-Fraktion** erklärte ihr Unverständnis zum vorliegenden Antrag der UWG-Fraktion. Auch die UWG-Fraktion habe dem Stellenplan für das jetzige Haushaltsjahr zugestimmt. Im Rahmen dieses Stellenplanes sei der Bürgermeister grundsätzlich für Neueinstellungen und Beförderungen zuständig.

Die **UWG-Fraktion** stellte einen Antrag zur Geschäftsordnung auf geheime Abstimmung.

Die Verwaltung erläuterte, dass gemäß § 50 Abs. 1 Satz 5 GO NRW 1/5 der Mitglieder des Rates den Antrag auf geheime Abstimmung stellen müssen.

Bürgermeister Jungnitsch fragte nach, wer sich dem Antrag auf geheime Abstimmung anschließe:

Durch entsprechendes Handzeichen schlossen sich sechs Mitglieder des Rates dem Antrag auf geheime Abstimmung an.

Somit war das notwendige Quorum gemäß § 50 Abs. 1 Satz 5 GO NRW für eine geheime Abstimmung erfüllt.

Es wurde eine geheime Abstimmung mit Stimmzettel durchgeführt, auf denen über den folgenden Beschlusstext mit Ja, Nein oder Stimmenthaltung abgestimmt werden konnte:

„Der Rat der Stadt Übach-Palenberg berät und beschließt in Ausübung des sog. Rückholrechtes gem. § 41 Abs. 3 GO NW für folgende Einzelfälle wie folgt:

Für die im Haushaltsjahr 2020 evtl. noch durch den Bürgermeister vorgesehenen Neueinstellungen ab Entgeltgruppe 10 und Beförderungen ab Besoldungsgruppe A 10 behält sich der Rat der Stadt Übach-Palenberg die Beratung und Entscheidung vor. Tarifrechtliche Ansprüche bleiben hiervon unberührt.“

Die Mitglieder des Rates wurden einzeln zur Stimmabgabe aufgerufen.

Nach Durchführung der Abstimmung ergab die Auszählung die Abgabe von 30 Stimmzetteln. **Bürgermeister Jungnitsch** gab das Abstimmungsergebnis bekannt. Es wurden 10 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen abgegeben. Der Antrag wurde somit abgelehnt.

11.4 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Sanierung Bahnhofstraße

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, schnellstmöglich eine Sanierung der Bahnhofstraße sowie deren Nebenanlagen insbesondere im Bereich des Bahnhofes zu erwirken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11.5 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Sanierung Kreisverkehr Merksteiner Straße/ Aachener Straße

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, schnellstmöglich den Ausbau des Kreisverkehrs an der Kreuzung Aachener Straße/ Merksteiner Straße zu erwirken und diesen zu einem dauerhaften Kreisverkehr auszubauen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11.6 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.04.2020 gem. § 4 GeschO betr. Kinder schützen! Nutzung der Notbetreuung und Entwicklung neuer Betreuungs- und Beratungskonzepte für Familien und Kinder im Kreis Heinsberg

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg fordert die Verwaltung des Kreises Heinsberg, vertreten durch Herrn Landrat Stephan Pusch, auf, einen besonderen Fokus auf die Sicherung des Kindeswohls im Zuständigkeitsbereich des Kreises Heinsberg zu setzen und auf die aktuelle Ausnahmesituation angepasste Konzepte zur Betreuung und familiären Hilfe zu entwickeln und anzubieten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11.7 Berufung einer Vertreterin der katholischen Kirche in den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales

Beschluss:

Auf Vorschlag der Pfarrei St. Petrus wird Frau Ruth Ikier als Vertreterin der katholischen Kirche in den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales berufen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11.8 Aussetzen der Erhebung von Elternbeiträgen im Bereich der OGS für den Monat Mai 2020

Beschluss:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg setzt die Erhebung von Elternbeiträgen durch die örtlichen Träger für die Inanspruchnahme von Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagsschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I“ (BASS 12-63 Nr.2) im Mai 2020 aus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

12. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Verwaltung teilte mit, dass die Haushaltssatzung 2020 der Stadt Übach-Palenberg von den Aufsichtsbehörden genehmigt worden sei. Die Genehmigungen werden der Niederschrift als Anlage beigelegt.

13. Bericht des Kämmerers zur Finanzlage der Stadt Übach-Palenberg

Die Sitzungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen. Wortmeldungen hierzu ergaben sich nicht.

Anfragen

Anfrage der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion erklärte die Verwaltung in Bezug auf die Detonation von Gasflaschen in der Kiesgrube in Marienberg in der vergangenen Woche, dass sie Strafantrag gestellt habe. Darüber hinaus werde der Sicherheitsdienst dort nun verstärkt eingesetzt. Es sei jedoch immer schwierig, bei Vandalismus den Tätern habhaft zu werden.

Seitens der SPD-Fraktion wurde darauf verwiesen, dass man dem Vandalismus besser entgegentreten könnte, wenn die Kiesgrube zu einem Naturschutzgebiet ernannt würde.

Bürgermeister Jungnitsch schloss um 20.15 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Jungnitsch** um 20.25 Uhr die Sitzung.

Jungnitsch
Bürgermeister

Feiter
Schriftführerin